

## Den Erwachsenen.

Dem Künstler gönnt's, daß seine Gaben  
 Er arglos euch vor Augen stellt.  
 Er mag's für sich allein nicht haben;  
 Er ist erfreut, wenn's euch gefällt.  
 Was Schönes ihm in guter Stunde  
 Ein milder Genius beschert,  
 Es wird ihm selber zwiefach werth,  
 Bringt's Beifall ihm aus eurem Munde.

Sein Herz ist euch so treu und eigen  
 Zum Dienst vom Schöpfer selbst geweiht;  
 Er muß ringsum euch allen zeigen,  
 Was er vollbringt, was ihn erfreut,  
 Selbst in des Hauses heil'gen Kreisen,  
 Was sein verborgnes Leben schmückt.  
 Er ruft euch her und ist beglückt,  
 Kann er all seinen Schatz euch weisen.